

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 5 (1927)
Heft: 12

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur

Im Verlag Stämpfli & Cie., Bern, ist der zweite Jahrgang des Schweizerischen Kalenders für Bergsteiger und Skifahrer 1928 in gleicher Aufmachung erschienen wie der erste. Ausser einem vollständigen Kalendarium und Tageskalender, dem Verzeichnis der Club-, Skihütten und Rettungsstationen, enthält er u. a. kurze Aufsätze über die Verhältnisse im Gebirge, die Orientierung im Hochgebirge mit und ohne Kompass, über Ski und Gletscherseil, das Biwakieren, das Klettern im Fels und das Gehen auf Gletschern, Hilfe bei Unglücksfällen und Erkrankungen, ferner Ratschläge und Vorschläge für kombinierte Bergfahrten (Mont Blanc-Gebiet, Schweizeralpen), mit zudienender Literatur. Für die Amateur-Lichtbildner bringt er photographische Notizen von J. Gaberell, mit Bildern. Kurz und gut, alles was dem Bergsteiger, ob Anfänger oder Erfahrener, auf Touren nützlich sein kann.

L.

Verschiedenes

Aus unserm Leserkreis.

Von einem Sektionsmitglied erhalten wir eine Zuschrift, der Nachstehendes zu entnehmen ist:

« Nach erhaltener Offerte hatten wir letzten Sommer acht Tage zum voraus zwei Zimmer im Hotel Mont Collon in Arolla bestellt und unser Gepäck dorthin vorausgeschickt. Als wir am bestimmten Tage, zur neunten Abendstunde, völlig durchnässt in Arolla eintrafen, wurden wir zu unserm nicht geringen Befremden vom Hotelbesitzer Herrn A. mit der kurzen Bemerkung abgefertigt « sein Hotel sei von Engländern vollbesetzt, er hätte uns nicht geantwortet, dass er uns unterbringen könne, Platz sei für uns keiner vorhanden »!

Enttäuscht und ungehalten ob solch « freundeidgenössischem Willkomm » mussten wir dann froh sein, bei freundlichen Leuten im Hotel zur Post Arolla eine wohl einfachere, aber gute Unterkunft zu finden. »

M. S.

Un homme averti en vaut deux!

Die Red.

■ ■ ■ ■ ■ Clubmitglieder! Berücksichtigt nach Möglichkeit die Inserenten unseres Sektionsorgans! ■ ■ ■ ■ ■

Herzliche Glückwünsche

entbieten allen Sektions-Mitgliedern, dem Zentralkomitee und den Sektionen des S. A. C., sowie den verehrlichen Inserenten und Mitarbeitern bei Anlass des Jahreswechsels

Der Vorstand der Sektion Bern und die Redaktion der „Club-Nachrichten“.